

Adress- und Linkverzeichnis Arbeitshilfen



Allgemein:

Team Demografie

Auf der Homepage des Teams Demografie des Landratsamts Ebersberg finden Sie den Leitfaden in digitaler, barrierefreier Version. Sowohl die Checklisten als auch das Adress- und Linkverzeichnis / Arbeitshilfen werden dort gesondert zum Herunterladen und Ausdrucken bereitgestellt. Ebenso können Sie hier die Umfrageergebnisse zu barrierefreien Veranstaltungen nachlesen:

<https://demografie.lra-ebe.de/fachbereiche/inklusion>
unter dem Menüpunkt „barrierefreie Veranstaltungen“.



Unter den folgenden Links finden Sie vielfältige Informationen rund um Inklusion und Barrierefreiheit:

- <https://www.aktion-mensch.de/inklusion/barrierefreiheit>
- <https://sozialhelden.de>
- <https://www.barrierefrei.bayern.de>

Fördermöglichkeiten

Aktion Mensch

Um die Lebensbedingungen von Menschen mit und ohne Behinderung zu verbessern, fördert die Aktion Mensch soziale Projekte in ganz Deutschland.

Die Aktion Mensch unterstützt soziale Projekte aus allen Lebensbereichen, die sich für Menschen mit Behinderung, Kinder und Jugendliche oder Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten einsetzen: <https://www.aktion-mensch.de/foerderung>

Kreissparkasse München Ebersberg Starnberg

Die Kreissparkasse und die Kreissparkassenstiftung Ebersberg engagieren sich für die Region und die Menschen, die hier leben. Jährlich unterstützen sie viele Projekte von Vereinen und Initiativen durch Spenden und Sponsoring. Weitere Informationen, ob Ihre Veranstaltung (zum Beispiel Kostenübernahme von Gebärdendolmetscher*innen oder einer Übersetzung in Leichte Sprache) durch die Kreissparkasse oder ihre Stiftung gefördert werden kann, finden Sie auf deren Homepage: <https://www.kskmse.de/engagement>

Partnerschaft für Demokratie

Demokratie ist Inklusion! Die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Ebersberg fördert finanziell inklusive Projekte und unterstützt bei der weiteren Projektplanung. Anfragen zur Förderung unter mail@demokratie-ebe.de.

Weitere Infos unter: <https://www.demokratie-ebe.de/>



Kreisjugendring (KJR) Ebersberg

Seit 2017 gibt es beim Kreisjugendring die Stelle des*r Referent*in für interkulturelle, integrative und inklusive Jugendarbeit. Hier bekommen Sie Beratung zur Ausgestaltung von Angeboten, Fördermöglichkeiten etc.

Anfragen an: Jessica Aichelburg, mail@kjr-ebe.de oder 08092 21038.

Auch im Rahmen seiner Zuschussrichtlinien fördert der Kreisjugendring Ebersberg Inklusion. Anfragen bitte an zuschuesse@kjr-ebe.de. Alle Infos auch auf <https://www.kjr-ebe.de>

Bezirksjugendring

Für die Jugendarbeit gibt es einen Fördertopf „Mehrbedarf Diversität“.

Hier können beispielsweise Kosten für Gebärdendolmetscher*innen etc. gefördert werden.

Infos auf:

<https://jugend-oberbayern.de/service/bezjr-foerderungen/foerderung-mehrbedarf-diversitaet>

Kommunikation

Leserlichkeit von Texten

Detaillierte Tipps bietet die Internetseite <https://www.leserlich.info> des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes:

- Kontrast- und Schriftgrößenrechner stehen zur Verfügung, mit denen exakte Farbwerte und Maße ermittelt werden können,
- es wird erklärt, welche Papierarten zu empfehlen sind,
- daneben finden sich noch spezielle Hinweise zum Design von digitalen Medien oder der Untertitelung von Videos.

Zur Veranschaulichung, was Sie konkret für mehr Barrierefreiheit tun, können Sie neben einer kurzen Beschreibung auch das entsprechende Piktogramm verwenden. Unter dem folgenden Link können Sie kostenlos *Piktogramme*  herunterladen:

<https://www.pop-rot-weiss.de/das-neue-icon-system-barrierefreiheit-auf-einen-blick/>

Erstellung barrierefreier Dokumente

Wenn Sie barrierefreie Dokumente herstellen wollen, finden Sie unter folgenden Links Checklisten und Übersichten:

- <https://www.einfach-fuer-alle.de/artikel/checkliste-barrierefreie-pdf/>
- <https://digitalisierung.hdm-stuttgart.de/barrierefreiheit/beratung-weiterbildung-fuer-lehrende/>



Informative Tutorials in Videoform stellt die Bayerische Architektenkammer in Zusammenarbeit mit der Pfennigparade zur Verfügung. Unter folgendem Link finden Sie Videos zu Themen wie Alternativtexte, Kontraste, Tastaturbedienung und vielem mehr:

<https://www.byak.de/planen-und-bauen/beratungsstelle-barrierefreiheit/digital-barrierefrei/tutorials.html>

Barrierefreier Videoplayer

Die Aktion Mensch hat ein Video-Player-Plugin entwickelt, mit dem die Einbindung barrierefreier Videos optimal möglich ist. Die Videos müssen dafür barrierefrei vorliegen. Hier ein paar Tipps, wie sich Videos barrierefrei gestalten lassen:

<https://www.aktion-mensch.de/inklusion/barrierefreiheit/barrierefreier-videoplayer.html>

Gebärdensprachdolmetscher*innen und Schriftdolmetscher*innen

GMU (Gehörlosenverband München und Umland e.V.)

Lohengrinstraße 11, 81925 München

Telefon: 089 99 26 98-0, E-Mail: office@gmu.de, <https://www.gmu.de>

Vermittlung: Telefon: 089 992698-22, E-Mail: regionalcenter@gmu.de

Übersetzungsbüros für *Leichte Sprache*

Hier finden Sie eine Übersicht von Übersetzungsbüros für Leichte Sprache (keine vollständige Auflistung):

- <https://www.uni-hildesheim.de/leichtesprache/ueber-leichte-sprache/uebersetzerinnen-fuer-leichte-sprache/>
- <https://www.rehadat-adressen.de/adressen/barrierefreies-leben/digitale-barrierefreiheit-sprache/>

Wenn Sie mehr über die Regeln der Leichten Sprache erfahren wollen:

<https://www.bmas.de/DE/Service/Publikationen/a752-leichte-sprache-ratgeber.html>

Mobile Hörfunkanlagen bzw. *FM-Anlagen*

Bei beiden Volkshochschulen im Landkreis Ebersberg ist es möglich, mobile Hörfunkanlagen auszuleihen:

- **Volkshochschule (VHS) im Zweckverband Kommunale Bildung**
Griesstraße 27, 85567 Grafing
vhs in Ebersberg: Dr.-Wintrich-Straße 3, 85560 Ebersberg
Telefon: 08092 8195-0, E-Mail: info@vhs-grafing.de, <https://www.vhs-grafing.de>
- **Volkshochschule Vaterstetten – Erwachsenenbildung e.V.**
Baldhamer Straße 39, 85591 Vaterstetten
Telefon: 08106 35 90 28, E-Mail: service@vhs-vaterstetten.de, <https://www.vhs-vaterstetten.de>



Untertitelung

Web captioner ist ein kostenloses Spracherkennungswerkzeug, das in Echtzeit eine Untertitelung erstellt: <https://webcaptioner.com>

Professionelle Untertitelung ist dennoch der Königsweg, weil Maschinen immer noch nicht alles verstehen. Diese ist mit Kosten verbunden.

Räumliche Barrierefreiheit / Veranstaltungsort

Mobile barrierefreie Toilette für Veranstaltungen:

Der Einrichtungsverband Steinhöring hat mit finanzieller Unterstützung der Kreissparkassenstiftung Ebersberg und des Landkreises einen kombinierten Toilettenwagen angeschafft: Neben den üblichen Toiletten gibt es eine rollstuhlgerechte Toilette und einen Wickeltisch für Kinder.

Der Verleih erfolgt über die Firma MS Verleih:

MS Verleih, Mohaupt & Staudinger GbR

St. Christoph 3, 85643 Steinhöring

Telefon: 0157 73551181, E-Mail: info@ms-verleih.com, <https://ms-verleih.com>

Exkurs: Was sind die Anforderungen an eine rollstuhlgerechte Toilette?

- Gibt es barrierefrei zu erreichende Toiletten?
- Ist das WC höhenverstellbar oder hat eine Sitzhöhe von 46 - 48 cm?
- Ist jeweils links und rechts neben dem WC-Becken mindestens 90 cm Platz?
- Verfügt es über Stütz-/ Klappgriffe beidseits?
- Ist der Spiegel über dem Waschbecken in der Höhe verstellbar?
- Ist das Waschbecken unterfahrbar (*lichte Höhe* : 67cm)?
- Beträgt die Bewegungsfläche vor Toilettensitz und Waschbecken mindestens 150 cm x 150 cm?
- Öffnet sich die Tür (automatisch) nach außen?
- Ist die Beleuchtung gut?
- Gibt es Kleiderhaken?

Rampenverleih

- **AWO Kreisverband Ebersberg e.V.** Offene Behindertenarbeit
Herzog-Ludwig-Straße 20, 85570 Markt Schwaben
Telefon: 08121 933441, E-Mail: oba@awo-kv-ebe.de

- **Spielkistl**

Anzinger Straße 10a, 85560 Ebersberg

Telefon: 08092 823 474, E-Mail: spielkistl@ira-ebe.de

<https://kreisjugendamt.ira-ebe.de/servicedienste/spielkistl/>



Wheelramp

Die Wheelramp kann ein bis zwei Stufen überwinden. Unter dem folgenden Link finden Sie mehr Informationen und zu welchem Preis Sie die Rampe erwerben können:

<https://wheelramp.de>

Exkurs: Beschaffenheit einer Rampe

- Die Rampe darf nur eine maximale Steigung von 6 Prozent haben. Zur Bestimmung der Steigung können Sie eine kostenlose App nutzen (Stichwort: Einfacher Neigungsmesser). Unter dem folgenden Link finden Sie einen Rechner, der Ihnen Rampensteigung, Länge und Höhendifferenz berechnen kann: <https://nullbarriere.de/rampen-steigung.htm>
- maximal 600 cm Länge (dann gegebenenfalls Ruheebene),
- mindestens 120 cm breit,
- Fläche am Anfang und Ende jeder Rampe: Mindestens 150 cm x 150 cm,
- 10 cm hoher Radabweiser (zur seitlichen Begrenzung der Rampe).

Barrierefreie Veranstaltungsorte

Die **Wheelmap** ist eine weltweite und kostenlose Karte, die vom Mitmachen aller lebt. Hier können Orte nach einem Ampelsystem bewertet werden, ob das Restaurant, das Kino, die Bibliothek und vieles mehr mit einem Rollstuhl zugänglich und ob ein rollstuhlgerechtes WC vorhanden ist: <https://wheelmap.org/search>

Barrierefreie Onlineveranstaltungen

Anbieter von Plattformen:

Die Bundesfachstelle für Barrierefreiheit hat eine tabellarische Übersicht erstellt, in welcher die Barrierefreiheit von Videokonferenzprogrammen verglichen wird. Es werden zuerst die verschiedenen Anforderungen erklärt, zum Beispiel ob Live-Untertitelung möglich ist oder ob man immer den Gebärdensprachdolmetscher sieht. Im Weiteren folgt eine Tabelle, die die einzelnen Anbieter vergleicht. Hier geht es zur Übersicht:

<https://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/SharedDocs/Downloads/DE/Veroeffentlichungen/videokonferenztoos-vergleich-der-barrierefreiheit.html?nn=1140660>

Auch haben manche Verbände Checklisten für spezielle Bedarfe herausgegeben.

Hier der Link vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V.:

<https://www.dbsv.org/aktuell/barrierencheck-fuer-konferenzplattformen.html>

Glossar

Audiodeskription

In einer akustischen Bildbeschreibung werden Handlung und Orte des Geschehens sowie Gestik und Mimik von Schauspieler*innen beschrieben. Auf diese Weise können blinde und sehbehinderte Zuschauer*innen zum Beispiel einem Film problemlos folgen und ihn gemeinsam mit Angehörigen und Freund*innen ansehen. Diese Technik nennt sich Audiodeskription und kommt im Fernsehen, Kino und Theater zum Einsatz.

Alternativtexte

Diese beschreiben kurz, was auf einem Bild oder einer Grafik zu sehen ist. Dies ist wichtig für blinde oder sehbehinderte Menschen, die sich Texte mit einem **Screenreader**  vorlesen lassen. Wenn die Bilder nicht beschrieben sind, wissen die Betroffenen nicht, ob sich dahinter eine wichtige Information versteckt oder ob es nur ein Schmuckbild ist.

Brailleschrift

Die Brailleschrift (wird im Deutschen so ausgesprochen: Breil- Schrift) ist eine Blindenschrift. Sie wird international von blinden und stark sehbehinderten Menschen benutzt, da sie Schwarzschrift nicht oder nur schwer lesen können. Entwickelt wurde sie 1825 von dem Franzosen Louis Braille. Sechs Punkte, die in zwei senkrechten Reihen zu je 3 Punkten nebeneinander angeordnet und so optimal ertastbar sind, bilden die Grundform. Die Punkte können zum Beispiel von hinten seitenverkehrt in ein Papier eingedrückt werden. Die Erhöhungen können dann mit den Fingerspitzen ertastet werden.

Gebärdensprachdolmetscher*in

Gebärdensprachdolmetscher*innen übersetzen in der Regel gleichzeitig von deutscher Lautsprache in Deutsche Gebärdensprache (DGS). Ihre Funktion ist die des Sprachmittlers. Diese Verständigung kann sowohl über die Deutsche Gebärdensprache (DGS) erreicht werden als auch über Lautsprachbegleitende Gebärden (LBG).

Induktive Höranlagen

Eine induktive Höranlage, auch Induktionsschleifenanlage, Induktionsschleife, seltener Ringschleifenanlage, ist eine technische Einrichtung, mit der Audiosignale wie Musik oder Redebeiträge in Veranstaltungsräumen direkt zu der schwerhörigen Person gebracht und unangenehme beziehungsweise störende Nebengeräusche ausgeblendet werden können. Die Tonsignale werden dazu in analoge elektrische Ströme umgewandelt und diese über eine im Raum ausgelegte Induktionsschleife als elektromagnetisches Wechselfeld ausgesendet. Mit Hörgeräten, die eine spezielle eingebaute Empfangsspule haben, können diese Tonsignale empfangen und störungsarm wiedergegeben werden.